

Bürgermeister Dr. Storch gibt die nachfolgenden Informationen bekannt:

Die Jahresberichte 2011 vom SKM, von BICC (Bonn International Center for Conversion) sowie von Pro Familia und dem Caritasverband liegen der Verwaltung vor und können bei Frau Schneider auf Zimmer 100 im Rathaus bei Bedarf eingesehen werden.

Ministerin Ute Schäfer vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW hat mit Schreiben vom 16.04.2012 auf die Resolution des Rates der Gemeinde Eitorf vom 23.02.2012 geantwortet. Sie teilt mit, dass ein neues Kinderbildungsgesetz mit erheblichen Verbesserungen für die Kindertageseinrichtungen ausgearbeitet werden soll. Durch die Auflösung des Landtages wird sich das Gesetzgebungsverfahren aber verzögern, so dass derzeit keine abschließende Auskunft über die künftige Finanzierung der Kindertageseinrichtungen gegeben werden kann.

Die Stelle in der Mobilen Jugendarbeit kann zum 15. August 2012 mit einer 32jährigen Diplom-Sozialpädagogin und Absolventin der Fachhochschule Köln besetzt werden. Neben Erfahrungen aus verschiedenen Tätigkeiten u.a. in der Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen wie auch in der Beratung und Betreuung von (zum Teil hoch belasteten) jungen Erwachsenen bringt sie ebenfalls Kompetenzen aus einem einjährigen Streetworkprojekt während Ihres Studiums mit. Da Kündigungsfristen einzuhalten sind, ist ein Beginn vor dem 15.08. nicht möglich. Der neue Ford-Transit ist ebenfalls geliefert worden. Er wird derzeit umgerüstet (Markise, Hänger-Kupplung, Sitzumbau, Montage Stauraum etc.). Der Wagen wird dann vor Ort in einem Projekt mit Kindern und Jugendlichen, das noch näher zu definieren ist, äußerlich gestaltet, so dass der neue Wagen einen ebenso hohen Wiedererkennungswert erhält wie die Tanke.

Inzwischen wurden für alle Eitorfer Schulen Schulsozialarbeiterstellen genehmigt. Die kleinen Grundschulen in Mühleip, Alzenbach und Harmonie haben jeweils eine halbe Stelle erhalten, die GGS Eitorf und das Gymnasium je eine volle Stelle und die Hauptschule zusammen mit der Sekundarschule ebenfalls eine volle Stelle. Inzwischen wurden Arbeitsverträge für alle Stellen abgeschlossen. Die letzte Einstellung erfolgt zum 01.07.2012. Die Stellen sind bis zum Schuljahresende 2013/14 befristet, weil dann die Finanzierung durch den Bund ausläuft.

Als Anlage ist der Niederschrift auch ein Foto des neuen Hauses Limbach in der Siegstr. 39 beigefügt, welches das Jugendhilfezentrum für Eitorf und Windeck beherbergen soll.